Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 7 (1881)
Heft: 10

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

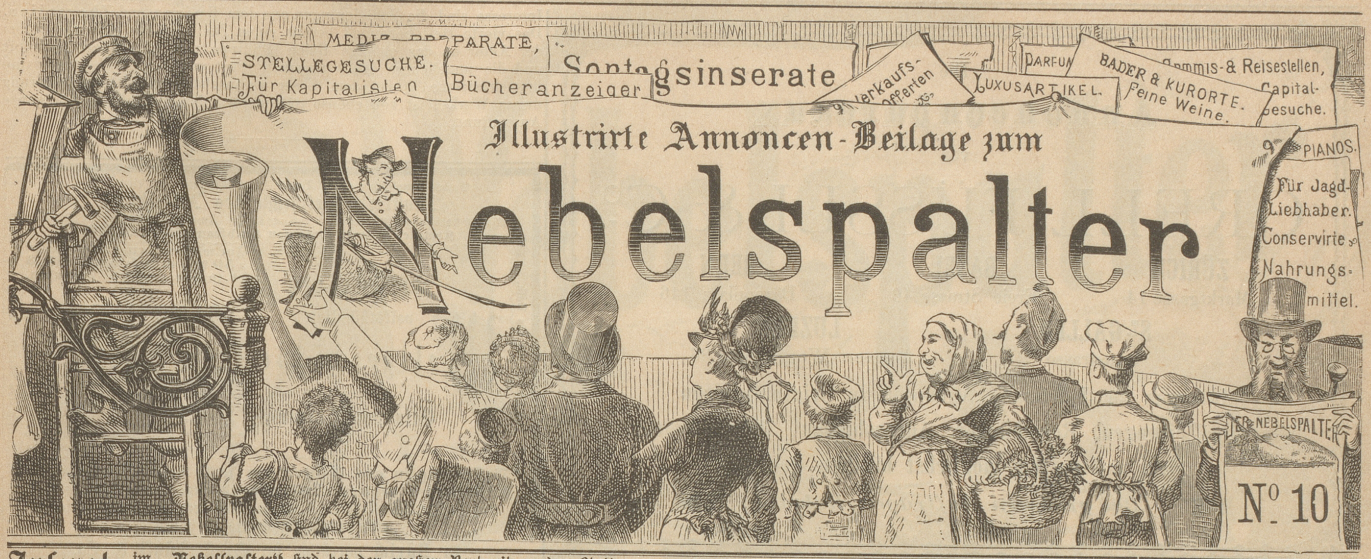
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZÜRICH 1881. 12. März.



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine **ganze Woche** aufliegen und beachtet werden **Inserataufträge** sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition von Orell Füßli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.;** bei Wiederholungen wird **großer Rabatt** bewilligt. **Auskunft über alle** in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird **unentgeltlich** ertheilt.

Gesucht:

In ein hiesiges Cafe-Restaurant eine jüngere Tochter aus ehrbarer Familie als angehende
Kellnerin.
Es wird nur eine solche mit besten Empfehlungen und welche bisher noch nicht in Wirthschaften servirt hat, berücksichtigt.
Offerten unter O 7928 Z an **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.** [7928

Eine sehr tüchtige
Köchin
wird für ein Hotel (Jahresstelle) bei guter Bezahlung **gesucht.** Nur solche, welche schon eine größere Küche selbständig führten und gute Empfehlungen besitzen, mögen ihre Adresse sub Chiffre O 7939 Z an **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.** einsenden. [7939

Ein mit dem Verkauf von **Schmierölen** und **Schmierseifen** und der betreffenden Kundschaft vollständig vertrauter
Reisender
kann dauernde Stellung finden.
Offerten sub O 7912 Z an **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.** [7912

Kutscher-Stelle-Gesuch.
Ein sehr solider, zuverlässiger
Kutscher,
der 9 Jahre bei einer Herrschaft diente und sehr gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht wegen Todesfall anderweitige Stelle. Offerten gefl. unter Chiffre A Sch 150 poste restante **Kreuzlingen** zu senden. [c7874

Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einem Engros-Geschäfte vollendet und daselbst schon 1 Jahr als
Commis und Reisender
thätig war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle,
Offerten unter Chiffre A R 7890 an die Annoncen-Exped. von **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.** [c7890

25 höchst pikante
Photographien von vorzüglicher Ausführung 3 Mark versendet
A. Wendland in **Berlin S. O.**
Köpnickerstrasse 55 B. [c803

Empfehle in grösster Auswahl, neueste Façon, zu den äusserst billigen Preisen.

Haarhüte	von Fr.	7—12.
Filzhüte	„ „	4— 8.
Wollenhüte	„ „	3— 7.
Knabenhüte	„ „	2— 5.
Mützen, grösste Auswahl	„	1— 5.

Alle Reparaturen werden billigst ausgeführt. Es empfiehlt sich
H. Senn,
unterm Adler, Ecke Rosengasse
[829] **Zürich.**

Feinste Pommer'sche
Gänserollbrüste
versendet gegen Nachnahme oder Baarsendung
F. A. Cleppien
[c 822] Greifswald in Pommern.

Soeben erschien die **dritte Lieferung** von
Nordlandfahrten.
Malerische Wanderungen
durch
Norwegen, Schweden, Irland, Schottland, England
enthaltend
Irland
von **Francis Broemel** in Wien.

Indem wir bemerken, dass der Essai dieses berühmten Feuilletonisten und hervorragenden Kenners Irlands von ihm an Ort und Stelle redigirt worden, machen wir aufmerksam, dass dieses Prachtwerk ersten Ranges, dessen Text von den berufensten, mit Land und Leuten langjährig bekannten Autoren geschrieben ist und an dessen Illustrirung die bewährtesten Künstler betheiligt sind, in 18 bis höchstens 24 Lieferungen, jede 6—8 Bogen stark, zum Preise von Fr. 2. 70 erscheint, und nehmen alle Buchhandlungen Subskriptionen an; in **Zürich** bei **Orell Füssli & Co.**
Verlag von Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.

Honighandlung en gros.
P. P. Prima Qualität **Tafelhonig** in Fässchen von 25 bis 100 Ko. liefere ich à Fr. 1. 30 per Kilo franco Bahnhof Zürich gegen meine Tratte netto 30 Tage. Proben von 12 Kilo werden nur gegen Nachnahme versandt.
☞ Da ich nicht reisen lasse und in Folge dessen keine Spesen habe, bin ich in den Stand gesetzt, meine Abnehmer nicht nur billiger, sondern auch besser bedienen zu können und damit jeder Konkurrenz die Spitze zu bieten. — Pünktliche und gewissenhafte Besorgung.
827] **Joseph Gmür.** Aussersihl, Zürich.

Sirops.
Sirop de framboise,
Sirop de vinaigre,
Sirop de gomme,
Sirop de cassis,
Sirop de capillaire
empfiehlt [830
Caspar Bollinger
16 Rindermarkt 16
Zürich.

Pikante Bücher, Photographien, Kataloge versch. fco. 40 C.
Reizende Probs. 1Fr. **Photographien.**
Artist. Anstalt, Mannheim. c834

Das Billig-Schuhwaarenmagazin
Rennweg 48, Zürich
versendet franco gegen Nachnahme:
Damenbottinen von Matt-, Chagrin- und Kalbleder, solide, elegante Arbeit, Fr. 10 und 13.
Damenzeugstiefel mit Elastique und elegantem Absatz Fr. 7.
Herrenbottinen, dauerhaft, Fr. 13.
do. hochfein Fr. 15 u. 17.50
Wasserdichte Juchtenbottinen mit dreifach geschwillten und geschraubten Doppelsohlen Fr. 17.50
Angabe der Fusslänge in Centimeter erbeten. — Nicht Convenirendes umgetauscht. — Für Solidität wird garantirt. [826]

Briefkasten der Redaktion.

F. i. L. Wir geben heute das Portrait des Gewählten und wir wollen damit auch ohne weitern Text gesagt haben, dass uns diese Wahl sympathisch berührte. Die „reinliche Thurgauerin“ wird gelegentlich später erfahren, warum der „Nebelspalter“ nun diesen Weg einschlägt. — **H. i. F.** „Du weckst der alten Wunde unnennbar schmerzliches Gefühl.“ Wir sind, so zu sagen, auch noch ein Mensch. — **K. i. B.** Decies repetita placebit. — **M. i. P.** Keine Satyre schreiben ist jetzt noch viel schwerer als früher. Das wissen diejenigen, die's angeht und darum heulen sie unausgesetzt. Aber auch auf den festesten Schlaf folgt ein Erwachen. — **P. R. i. Lst.** „Lieber Rock reiss nit, Herrengunst erbt nit.“ — **W. N. i. Z.** Besten Dank; das Letztere hat „Chueri“ übernommen. — **E. H. i. R.** Der „Düftler Schreier“ meint in seiner Einfalt, man müsse da reclamiren, wo man abonnirt hat. Sie finden gewiss mit uns, dass er Recht hat. — **Lerche.** Alles besorgt. Haben Sie unsere letzte Briefkastennotiz nicht gelesen? — **O. J.** Ihr Gedicht hat die „G'frörni“ an den Füssen. — **J. A. i. A.** Lesen sie doch einmal die letzte Zeile unseres Briefkastens. — **A. D. i. J.** Das war jedenfalls nicht bös gemeint und wird gelegentlich schon verbessert werden. Ein Deut, wenn diess am wirksamsten geschieht, wäre sehr willkommen. Herzlichen Gruss. — **M. R. i. B.** Wie soll man drei rechnen, wenn nur zwei sind. Die §§ sind in der Mache. — **J. G. i. Bl.** Gelegentlich. — **Peter.** Wo sollen wir denn hin mit solch' länglichten Gedichten? Beissende Epigramme würden hinreichen — **Spatz.** Der „Helgen“ soll recht schön ausgeführt werden. — **M. O.** Musterannoncen sehen denn doch etwas fideler aus. — **S. i. S.** Wenn man nur Geduld hat und warten kann. — **K. I. P.** Der „Nebelspalter“ ist sich gewohnt, auf diese Weise ausgebeutet zu werden. Das nennt man in solchen Höhlen eben schweizerische Unternehmen „patriotisch“ unterstützt. Ein Zeichen der Zeit, wie hundert andere auch. — **A. J. i. Mich.** Besten Dank und Gruss. Noch nichts erzielt. — **Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.**

Vom Büchertisch.

Der Orient, geschildert von A. v. Schweiger-Lerchenfeld. (A. Hartleben's Verlag, Wien. In 30 Lieferungen à 30 kr. = 60 Pf.) Die beiden soeben zur Ausgabe gelangten Lieferungen 3 und 4 dieses originellen und inhaltvollen Prachtwerkes, geben uns ein allgemein anregendes und abwechslungreiches Gemälde Griechenlands. Der Autor führt uns zunächst durch das moderne Athen und den erinnerungsreichen Peloponnes. Wir besuchen Korinth, Sparta, die Trümmer von Messene, durchwandern Arkadien und lauschen am düsteren Wasserfall der Styx den Geisterstimmen aus der Vorzeit. In mächtiger Fülle spielen sich vor unseren Blicken die grossen Ereignisse aus der Zeit des alten Griechenthums ab und fast unbemerkt lebt sich der Leser in dieses Nebeneinander von Einst und Jetzt ein, um schliesslich das ganze lebensvolle Bild von Land, Leuten und Ereignissen in seiner farbigen Totalität seinem Geiste einzuprägen. Von besonders actuellem

(Fortsetzung auf folgender Seite.)

Die

Annoncenbureaux

von

ORELL FÜSSLI & Co.

ZÜRICH Marktgasse 14 — **BASEL** Freie Strasse 46 — **BERN** Bärenplatz 146

ST. GALLEN Poststrasse — **LUZERN** Aeussere Weggisgasse 96

besorgen für Jedermann Annoncen zu **Originalpreisen** in **alle Zeitungen, Reisebücher, Adressbücher, Bahnhöfe etc.** reell und zu den **möglichst billigen Preisen.**

Bei grössern Aufträgen Rabatt.

Interesse sind die Schilderungen aus dem Epirus und Thessalien. Das vierte Heft behandelt bereits einen Theil Macedoniens, wobei der Autor an das einstige Reich Philipps und Alexanders anknüpft und die ungeheuere Kluft zwischen Einst und Jetzt auf interessante und drastische Weise dem Leser veranschaulicht. Die Illustrirung dieses Werkes ist von ebenso vollendeter Schönheit, wie dessen ganze Ausstattung.

Soeben komplet geworden: **Band I und II** unter dem Titel:

Illustrirte Geschichte des Alterthums.

Mit 480 Abbildungen, 22 Tontafeln und acht Karten. **Zwei Bände.** Geheftet M. 15.50. **Komplet in zwei eleganten Halbfranzbänden M. 19.**

Prachtwerk für das Volk.

Illustrirte volksthümliche **Weltgeschichte** von **Otto von Corvin.**

Fortwährend beziehbar in Heften à 50 Pf., in Lieferungen à M. 3 od. in Bdn. geheftet — gebunden.

Mit 2000 Abbildungen nach Zeichnungen von Ludwig Burger, Gebr. Neumann, Prof. H. Müller, Rehländer, C. F. Klimsch, Alphons de Neuville, H. Vogel, Bendemann, Camphausen, Pletsch, L. Richter, von Schwind, Leyendecker, A. Beck, E. Pöpler j., Violet-le-Duc u. v. A., zahlreichen kulturgeschichtlichen Tafeln, vollseitigen Porträtgruppen und Tontbildern, Karten und Kärtchen, Zeittafeln 2c.

Vollständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Ausführliche, alles Nähere besagende illustrirte Prospekte in jeder Buchhandlung gratis zu haben.

Leipzig und Berlin: Verlag von Otto Spamer.

In **Zürich** vorräthig bei **Orell Füßli & Co.**

ZÜRICH, Nr. 2 Niederdorfplatz. **Josef Meyer,** **ZÜRICH,** Niederdorfplatz Nr. 2.

Herrenkleider-Magazin.

Bringe hiermit einem geehrten Publikum von Zürich und Umgegend ergebenst zur Anzeige, dass ich mein Geschäftslokal von der Niederdorfstrasse Nr. 4 nach dem

Niederdorfplatz Nr. 2 im Neubau,

vis-à-vis dem Hotel zum Hirschen,

mit heutigem Tage verlegt habe. Um allen gerechten Anforderungen der Jetztzeit zu entsprechen, habe ich mein Lager bedeutend vergrössert und mit **nur frischer, elegant und dauerhaft gearbeiteter Confection** ausgestattet.

Ich verkaufe, so lange Vorrath: **1000 Bukskinhosen** von 7 bis 25 Fr. **500 Herren-Anzüge** von 13 bis 80 Fr. **500 Arbeiterhosen** von 3 Fr. an. **Eine Parthie Winter-Ueberzieher,** prima Qualität, von 20 Fr. an. **Frühjahrs-Garderobe,** sowie jede Bestellung nach Mass wird mit Garantie des Passens und für Aechtheit der Stoffe in kürzester Zeit **nach neuestem Schnitt angefertigt.** Um geneigten Zuspruch bittet

[818] **Josef Meyer,** Herrenkleider-Magazin, **Niederdorfplatz Nr. 2, gegenüber dem Hotel zum Hirschen.**

Neu eröffnet! **ZÜRICH** *Neu eröffnet!*

Centralhof 23, I. Stock — Eingang Fraumünsterstrasse — Innenseite links.

Allgemeines

Waaren-Abzahlungs-Geschäft

von

J. Ittmann

Centralhof 23, I. Stock — Eingang Fraumünsterstrasse — Innenseite links.

Filialen in Süd-Deutschland:

Frankfurt a. M. Paulsplatz 8 — **München** Frauenhoferstrasse 4 — **Stuttgart** Silberburgstrasse 143 — **Augsburg** Zeuggasse B 229

Specificirte Cataloge werden gratis im Comptoir bereitwilligst ausgegeben.

Ermuntert durch den enormen Zuspruch und der allseitigen Beliebtheit, deren sich meine **Waaren-Abzahlungs-Geschäfte** in Süd- und Norddeutschland erfreuen, und angeregt durch einen grossen Theil des verehrten hiesigen Publikums, habe ich mich entschlossen, neben meinen andern Filialen, auch hier eines jener **Abzahlungs-Geschäfte** zu errichten, die in allen Städten ihres Bestehens, als ein unentbehrliches Institut für alle Schichten der Bevölkerung sich erwiesen haben. — Auch für Zürich hoffe ich durch Eröffnung einer Zweigniederlassung meiner rühmlichst bekannten **Abzahlungs-Geschäfte,** einem längst gefühlten Bedürfnisse abgeholfen zu haben und biete hiermit einem Jeden (ohne Ausnahme) Gelegenheit sich nach und nach alle nur erdenklichen Waaren

in wöchentlichen oder monatlichen Abzahlungen

anzuschaffen. — Bei den gegenwärtigen Zeitverhältnissen wird es Vielen, selbst dem Sparsamsten, willkommen sein, auf bequeme Zahlungsweise in den Besitz von **Kleidern, Wäsche, Stiefel, Möbel, Betten etc.** zu gelangen, und sind die Bedingungen so eingerichtet, dass es auch dem weniger Bemittelten nicht schwer fallen wird, seinen Verpflichtungen ohne jede Anstrengung nachzukommen. Vielen Tausenden ist es beim besten Willen nicht möglich, sich dies oder jenes gegen Baarzahlung anzuschaffen, — ja wer wollte auch gegen **Baar** einkaufen, wenn er **dieselben Waaren zu denselben Preisen auf Abzahlung** erhält? Ich stehe mit den ersten und leistungsfähigsten Fabriken des In- und Auslandes in Verbindung und bin stets bestrebt, das Beste und Neueste zu bieten. Der enorme Bedarf meiner verschiedenen Filialen setzt mich in die angenehme Lage, vermöge meiner Masseneinkäufe ein jedes Stück, gleichviel welchen Genres, auf **Abzahlung** billiger herzugeben, als jeder Andere gegen **Baarzahlung.**

„Die Sympathien, die meinen Geschäften in **München, Frankfurt a. M., Stuttgart, Augsburg etc.,** sei es durch öffentliche Belobigung, sei es durch gegenseitige Empfehlung entgegen gebracht werden, lassen mich hoffen, dass auch das verehrte Züricher Publikum sehr bald den nützlichen Zweck meines Instituts anerkennen wird, und bitte um zahlreichen Zuspruch."

Verzeichniss der Waaren, welche in reichster Auswahl in diesem Geschäfte vorräthig sind:

Abtheilung für Damen. **Kleiderstoffe** in Seide, Wolle u. Halbwolle, Velvet u. Seidensammt. **Damen-Confection** bestehend in Dollmans, Umhänge, Mäntel, Jacken, Röcke. Fortwährend Eingang aller Neuheiten der Saison. Damenstiefel, Regen- und Sonnenschirme.

Abtheilung für Herren. **Tuch- und Bukskin-Lager.** Reichhaltige Auswahl in- und ausländischer Stoffe. Alle Neuheiten der Saison. Anfertigung nach Maass unter Leitung eines bewährten Zuschneiders. — **Fertige Confection** für Herren und Knaben. Anzüge in allen Grössen und allen möglichen Genres. Jaquette, Hosen, Westen, Joppen, Arbeits-Anzüge, Ueberzieher.

Grösste Auswahl in Teppichen und Möbelstoffen, Weisswaaren, Gardinen, Leinen, Halbleinen, Kattunen, Flanelle, Drelle, Bettzeuge, Gedecke, Jupons in Filz, Wolle, Kattunen und Fantasie-Stoffen. Pelzwaaren aller Art, Goldsachen, Regulatore und Uhren unter Garantie.

Möbel, complete Betten, Federn. — Lieferung ganzer Aussteuern etc. etc.

Bedingungen.

Bei Empfang der Waare muss der dritte Theil des Kaufbetrages baar entrichtet werden, die Abzahlung der Restsummen stellen sich bei einem Betrage von

Fr. 16.—	per Woche Fr. 1.—	oder 14täglich Fr. 2.—	oder monatlich Fr. 4.—	Fr. 50.—	per Woche Fr. 3.—	oder 14täglich Fr. 6.—	oder monatlich Fr. 12.—
„ 25.—	„ „ 1.50	„ „ 3.—	„ „ 6.—	„ 100.—	„ „ 5.—	„ „ 10.—	„ „ 20.—
„ 40.—	„ „ 2.—	„ „ 4.—	„ „ 8.—	„ 150.—	„ „ 6.—	„ „ 12.—	„ „ 24.—

Höhere Beträge nach Uebereinkunft. — Die Waaren werden dem Käufer ohne jede schriftliche Bürgschaft sofort mitgegeben resp. ausgehändigt.

Ein jeder Käufer hat sich vermittelst eines Steuerzeddels, Miethsbuches oder sonst etwas Schriftlichem zu legitimiren, woraus Name und Wohnung zu ersehen ist. Diese Papiere werden nach Einsichtnahme wieder zurückgegeben. — Bei längerer Geschäftsverbindung ist die Anzahlung des dritten Theils nicht mehr erforderlich. — Die Raten werden auf Wunsch gratis abgeholt. — Ein jeder Käufer erhält ein kleines Contra-Buch, worin sowohl die gekauften Waaren als auch die geleisteten Zahlungen notirt werden. Es bleibt einem jeden Kunden gestattet die ihm nicht convenirenden Waaren umzutauschen.

Geschäftslokalitäten und Comptoirs sind Werktag wie Sonntag von früh 7 Uhr bis Abends 9 Uhr geöffnet. [835]

Specificirte Cataloge werden gratis im Comptoir bereitwilligst ausgegeben.